

Stadt Oberhausen	25.04.2023 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Sozialausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Anwesende

Frau Sonja Bongers
 Frau Ulrike Willing-Spielmann
 Herr Robert Babic
 Herr Helmut Bennewa
 Frau Gundula Hausmann-Peters
 Herr Benedikt Josef Domberger
 Herr Finn Rubin
 Frau Kathrin Wiemann
 Frau Helga Grothe
 Frau Dagmar Heitmann
 Herr Maximilian Janetzki
 Herr Dr. Jörg Schröer-Tebbe
 Herr Jochen Kamps
 Herr Ercan Telli
 Frau Louisa Baumann
 Frau Stefanie Opitz
 Herr Sebastian Girrullis
 Frau Birgit Mumm
 Herr Lühr Koch
 Frau Jennifer Schnettler
 Herr Dieter Büschken
 Frau Lisa Ryshchina

Abwesende

Herr Klaus-Dieter Broß
 Frau Denise Horn
 Herr Bürgermeister Andreas Blanke
 Herr Burak Arslan

Stadt Oberhausen	25.04.2023 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Sozialausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Verwaltung

Herr Frank Motschull
Herr Frank Bohnes
Herr Jürgen Jäschke
Frau Britta Costeck
Herr Uwe Wilzewski
Frau Laura Wegener
Frau Dorothea Albrecht

Gäste

Herr Tobias Henrix	CDU-Fraktion
Herr Dennis Lotz	SPD-Fraktion
Herr Florian Sauer	Fraktion DIE GRÜNEN
Frau Lisa Ryshchina	Jugendparlament
Herr Mauno Gerritzen	Der Paritätische

Außerdem

weitere Gäste
Vertreter der Medien

Stadt Oberhausen	25.04.2023 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Sozialausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Berichte

- 1.1 Bericht zur Quartiersorientierung der Senioren- und Seniorinnenarbeit in Oberhausen
Vorlage: M/17/3112-01
- 1.2 Förderprogramm „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ des Landes NRW 2023
Vorlage: M/17/3262-01

2 Vorberatungen

- 2.1 Gesetz zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts zum 01.01.2023
Vorlage: B/17/3326-01

3 Anträge gem. § 2 der Geschäftsordnung

- 3.1 Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN gem. § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: Sachstand „Konzept für eine öffentliche barrierefreie Toilettenanlage in Alt-Oberhausen“
Bezug: Beschlussfassung des Rates in der Sitzung am 15.11.2021 (A/17/1184-01)
Vorlage: A/17/3260-01
- 3.1.1 Barrierefreie öffentliche Toiletten sowie Still- und Wickelräume - Sachstand
Vorlage: M/17/3305-01

4 Mitteilungen der Verwaltung

Stadt	25.04.2023 15:00 Uhr	Sozialausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Sozialausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Die Vorsitzende, Frau Stadtverordnete Bongers, begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Gäste sowie die Vertreter der Medien.

Sie stellt fest, dass die Einladung sowie die Beratungsunterlagen allen Mitgliedern des Sozialausschusses form- und fristgerecht zugegangen sind.

Gegen die Tagesordnung erheben sich keine Einwände.

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 28.02.2023 erheben sich ebenfalls keine Einwände.

Anschließend stellt die Vorsitzende die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest und eröffnet die 18. Sitzung des Sozialausschusses.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Berichte

1.1. Bericht zur Quartiersorientierung der Senioren- und Seniorinnenarbeit in Oberhausen Vorlage: M/17/3112-01

Frau Costecki, Bereich Chancengleichheit, berichtet über die erfolgreiche Arbeit der Quartiersbüros, die trotz der Pandemie im Jahr 2022 etwa 6.500 Beratungen durchgeführt haben und in enger Kooperation mit dem Bereich Chancengleichheit zusammenarbeiten, der die Koordinierung wahrnimmt. Die durch die Koordination eingerichtete Seite www.Quartiersbüro.de wurde ca. 17.000-mal aufgerufen. In 2023 wurden Veranstaltungen zu den Themen Grundsicherung und Wohngeld durchgeführt, weitere Veranstaltungen zu vielen anderen Themen sind geplant.

Das Smarthaus wurde am 24.03.2023 eröffnet. Es soll ausgeweitet werden, damit die Beratungen zu den Unterstützungsleistungen deutlicher dargestellt werden können. Das Thema Digitalisierung ist in der Vorlage dargestellt.

Die kommende Seniorenkonferenz findet am 11.05.2023 von 14:00 bis 17:00 Uhr im Elly-Heuss-Knapp-Quartier erstmals nach der Pandemie wieder vollständig in Präsenzform statt. Hierbei sollen die Bereiche Freizeit, Kultur und Bildung thematisiert werden.

Herr Girrullis, Bürgermitglied (Bgm.), teilt mit, dass der Bericht bereits im Seniorenbeirat eingehend diskutiert wurde. Die Zahl der Beratungen zeigt, dass mit der Einrichtung der Quartiersbüros die richtige Entscheidung getroffen wurde. Erfreulich ist, dass es sich bei der Hälfte der beratenden Personen um Menschen mit Migrationshintergrund handelt. Auch die Beratungen im Smarthaus liegen im vierstelligen Bereich.

Stadt Oberhausen	25.04.2023 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Sozialausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Frau Stadtverordnete Willing-Spielmann begrüßt die Förderung der Quartiersbüros, die Kooperation mit den Trägern sowie die Präsenzform der Workshops und dankt allen Mitarbeitenden für die gute Arbeit.

Sie fragt nach der Zahl der Rückläufe von Beratungsbögen, wieviel Beratungsthemen in den Quartiersbüros angeboten werden und ob es sich bei den Beratungszahlen lediglich um Erstberatungen handelt, oder ob auch Folgeberatungen eingerechnet wurden.

Frau Costecki erläutert hierzu, dass die Quartiersbüros jeweils sehr unterschiedliche Themen berücksichtigen, wie z.B. Wirksamkeitsdialoge, etc. Die entsprechenden Zahlen der Rückläufe werden in den nächsten Bericht aufgenommen. Zu den Beratungen teilt sie mit, dass i.d.R. jede Beratung nur einmal berücksichtigt wird, sodass Folgeberatungen nicht mit einfließen.

Weiterhin teilt sie mit, dass in diesem Jahr bisher noch keine Kontakte durch Veranstaltungen in dem Bericht berücksichtigt wurden. Diese werden in den nächsten Bericht aufgenommen.

Herr Telli, Bgm., teilt mit, dass er die Arbeit der Quartiersbüros bereits im Seniorenbeirat ausdrücklich gelobt hat. Damit die Arbeit weiterhin qualitativ auf einem hohen Niveau bleibt, sollten die Punkte im Bericht, die durch das Ampelsystem auf gelb gesetzt sind, nachgebessert werden.

Außerdem fragt er nach, wann Qualifizierungsmaßnahmen zum Thema Digitalisierung angeboten werden.

Frau Costecki erläutert hierzu, dass es sich um ein Förderprogramm mit engen Vorgaben handelt, sodass sich die Umsetzung als schwieriger und anstrengender Prozess darstellt, der mit vielen Einzelschritten verbunden ist. Ohne die gute Zusammenarbeit mit der VHS sowie den Quartiersbüros wäre eine Umsetzung nicht möglich.

Herr Koch, Bgm., merkt an, dass das Programm „Smart City“ wichtig ist und dass auf einzelne Punkte eingegangen werden sollte. Zum Punkt Quartiersbüros fragt er nach, ob den Quartiersbüros auch nach der Pandemie Unterstützungsmöglichkeiten zukommen.

Frau Costecki erläutert, dass die Koordinatoren der Quartiersbüros engmaschig betreut und in den Koordinatorenrunden tatkräftig unterstützt werden um Wissen und Kontakte zu vermitteln.

Der Sozialausschuss nimmt die Drucksache M/17/3112-01 zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	25.04.2023 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Sozialausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

**1.2. Förderprogramm „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ des Landes NRW
2023
Vorlage: M/17/3262-01**

Herr Telli, Bürgermitglied, bedankt sich für die hervorragende Arbeit und hofft, dass diese in 2023 ebenso erfolgreich weitergeführt wird.

Frau Stadtverordnete Willing-Spielmann lobt ebenfalls die geleistete Arbeit, fragt jedoch nach, aus welchem Grund 4 von 26 Anträge abgelehnt wurden und wie das Programm außerhalb der Webseite beworben wird.

Frau Costecki, Bereich Chancengleichheit, erläutert, dass in manchen Anträgen der Förderschwerpunkt nicht getroffen wird. Sollte auch nach einer ausführlichen Beratung und Unterstützung keine Übereinkunft erzielt werden können, muss der Antrag leider abgelehnt werden.

In 2023 hat sich das Motto des Förderschwerpunktes geändert. Nunmehr geht es um das Thema Klima. Hierzu konnten bereits von 10 eingegangenen Anträgen 9 Anträge bewilligt werden.

Beworben wird das Projekt unter anderem über die Presse, Mailverteiler, das Beonetzwerk, eigens gedruckte Postkarten, in verschiedenen Gremien und auf verschiedenen Plattformen.

Der Sozialausschuss nimmt die Drucksache M/17/3262-01 zur Kenntnis.

2. Vorberatungen

**2.1. Gesetz zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts zum
01.01.2023
Vorlage: B/17/3326-01**

Der Sozialausschuss berät die Drucksache B/17/3326-01 einstimmig zustimmend vor.

Stadt Oberhausen	25.04.2023 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Sozialausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

3. Anträge gem. § 2 der Geschäftsordnung

3.1. Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN gem. § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: Sachstand „Konzept für eine öffentliche barrierefreie Toilettenanlage in Alt-Oberhausen“ Bezug: Beschlussfassung des Rates in der Sitzung am 15.11.2021 (A/17/1184-01) Vorlage: A/17/3260-01

Herr Wilzewski, Bereich Stadtteilprojekte, gibt eine kurze Einführung zum Thema „öffentliche Toilettenanlagen“.

Die in den neunziger Jahren aufgestellte Anlage auf dem Altmarkt musste aufgrund des desolaten Zustands abgebaut werden. Danach hat die Verwaltung mit der „netten Toilette“ versucht, die Gastronomie einzubinden, was jedoch in Alt-Oberhausen nicht auf Akzeptanz gestoßen ist. Somit wurden keine Anbieter für das Projekt gefunden. Auch die Suche nach umbaufähigen Leerständen war nicht erfolgreich, da die jeweiligen Eigentümer eine Abwertung ihres Eigentums befürchteten. Die Aufstellung automatisierter Fertigbauten wurde aus Kostengründen negativ beschieden.

In Alt-Oberhausen befinden sich im Erdgeschoss des Jobcenters und des Bert-Brecht-Bildungszentrums öffentliche Toiletten, die jedoch nur während der Öffnungszeiten zugänglich sind.

Bei der Stadtparkasse hatte eine entsprechende Anfrage keinen Erfolg.

Zu den im Antrag genannten Still- und Wickelräumen befindet sich lediglich im Bert-Brecht-Bildungszentrum ein entsprechender Raum, da auch hier die Akzeptanz sehr gering ist.

Zu einer Idee, öffentliche Toiletten in den Quartiersparkhäusern im Erdgeschoss einzurichten, steht eine Antwort der Betreiber noch aus.

Herr Girrullis, Bürgermitglied (Bgm.), bedankt sich für die Vorlage und die ausführliche Dokumentation. Er bedauert, dass die „nette Toilette“ aufgrund mangelnder Akzeptanz nicht eingeführt werden konnte. Er hofft, dass das Thema weiterhin bearbeitet wird.

Herr Telli, Bgm., bemängelt, dass die Aufstellung automatisierter Fertigbauten durch den Verwaltungsvorstand aus Kostengründen abgelehnt wurde.

Frau Stadtverordnete Willing-Spielmann fragt nach, wie viele Menschen in den Abendstunden sowie in den frühen Morgenstunden eine öffentliche Toilette benötigen. Hierzu sollten Bedarfe geprüft werden.

Frau Stadtverordnete Opitz stellt fest, dass sich sämtliche öffentliche Toiletten auf der unteren Marktstraße befinden. Im oberen Teil der Marktstraße, an dem sich ein Spielplatz befindet, ist keine öffentliche Toilette vorhanden. Außerdem bemängelt sie ebenfalls die Ablehnung der Aufstellung automatisierter Fertigbauten durch den Verwaltungsvorstand.

Herr Beigeordneter Motschull erklärt hierzu, dass der Verwaltungsvorstand bisher keine abschließende Entscheidung getroffen hat. Derzeit wird nach Alternativen gesucht, da die bisherigen alten Anlagen nicht wieder aktiviert werden sollen. Außerdem teilt er mit, dass die federführende Zuständigkeit im Bereich 5/Strategische Planung liegt und somit die Umsetzung im Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss beschlossen wird.

Der Sozialausschuss nimmt die Drucksache A/17/3260-01 sowie die Drucksache M/17/3305-01 zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	25.04.2023 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
18. Sitzung des Sozialausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

3.1.1. Barrierefreie öffentliche Toiletten sowie Still- und Wickelräume - Sachstand
Vorlage: M/17/3305-01

Der TOP 3.1.1 wurde unter TOP 3.1 mitbehandelt.

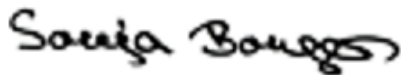
4. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Beigeordneter Motschull weist darauf hin, dass der Krisenstab Ukraine in der letzten Woche aufgelöst wurde und nunmehr eine Koordinierungsgruppe die Aufgaben wahrnehmen wird. Er dankt in dem Zusammenhang allen Helfern, den Mitgliedern des Krisenstabs, der Feuerwehr sowie den öffentlichen Trägern für ihre Mithilfe.

Oberhausen hat 3.140 aus der Ukraine geflohene Menschen aufgenommen, was durch die Mitarbeit aller Akteure gut gelungen ist. Auch die Beschulung der Kinder sowie die Anbindung an KTE's verlief reibungslos und schnell.

Nunmehr wird die vordergründige Aufgabe in der Integration der Menschen liegen.

Ende der Sitzung: 15:55 Uhr



Sonja Bongers
Vorsitzende



Dorothea Albrecht
Schriftführerin